

hab ich etwas empfangen, aber bey witem nit so vil wie ich dan des Zorns handt kan aufflegen, hingegen hab ich auch ein Rechnung gegen ihne, also das dis disere Rechnung nichts angeht, sonder mit dem [Hptm. Johann Kaspar] A b y- b e r g zue rechnen haben wirdt".

Von Lt. Johann Melchior K o l i n - AH 59, 63-64

27

1648 März 22./12., Zürich

A

SCHREIBEN DES [LANDVOGTS DER FREIEN AEMTER, HANS] KONRAD WERDMUELLER, AN DEN LANDSCHREIBER DER FREIEN AEMTER, MAJOR BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN, BREMGARTEN

"Uff ietz Mittwochen wirth H. Oberst [Jakob] L u s s e r s sach für ein Ersamm Stattgericht kommen, wan dan ihne die 100 dublonen heimkennt werden, sind sy albreit schon in Arrest¹ gelegt. Doch wirt erachtet nottwändig syn das sich der H. in person uff anmannen alhero begeben, welchen Avis ich verrichten wil. [Dieser Arrest ist in Zusammenhang mit den Streitigkeiten, welche Jakob Lusser, Oberst in florentinischen Diensten, mit seinem Oberstwachmeister und Kompagnieinhaber Beat Jakob I. Zurlauben führte, zu sehen.] Der [Land-]Leüffer [der Freien Aemter, Ulrich K o c h] sol mir mit gelägenheit die Hosen die sonsten dem Jenigen usem Meienberger Ambt gehörig alhero schickhen, und so der Jenig so die gwunen kombt harreisen".

1) s. AH 59/18

Original, mit Siegel - AH 59, 65

28

[16]47 Oktober 9.

A

BITTSCHRIFT DER HAUPTLEUTE [DES REGIMENTES LUSSEUR IN FLORENTINISCHEN DIENSTEN] AN DEN GROSSHERZOG [FERDINAND II. MEDICI]

"Erstens das man die mustering befurderlich anzustellen begeren und aber ehe und zuvohr selbige voruber, man sich umb die Zusammenstossung sonderlich die 150 man, so wegen vilen gründen gleichsam unmöglich nit einlassen, sondern